

Newsletter

aromaFORUM

Österreich

Jahr 2013 | Ausgabe 14.13 | Datum: Februar 2013



Alles NEU bringt das Jahr 2013?

Das neue Jahr ist bereits in vollem Gange und so tut sich auch im Verein wieder vieles.

Wir sind seit unserer Gründung im Jahre 2007 einem stetigem Wachstum erlegen und zählen mittlerweile weit über 200 Mitglieder. Eine Zahl, die in dieser Form keineswegs bei der Gründung geplant war.

Keiner von uns hätte damals je zu wagen gehofft, auch nur annähernd so viele Menschen anreichern und bewegen zu können. Uns – das waren Michael Gimplinger, Günter Lohninger, Sabine Koch, Dagmar Bruckmüller, Annemarie Kopp und Claudia Arbeithuber – lag in erster Linie einmal daran, für Österreich eine ordentliche Ausbildung auf die Beine zu stellen und neue Informationen möglichst kostengünstig jedem zugänglich zu machen, der sich dafür interessiert. Nicht mehr und nicht weniger.

Heute – knapp 7 Jahre später – haben wir eine Fülle an Mitgliedern und Veranstaltungsteilnehmern, Partner in allen deutschsprachigen Ländern, eine große Bibliothek, 2 gut besuchte Tagungen im Jahr, weit über 60 Seminare jährlich sowie eine digitalen Newsletter und monatlich per Mail ausgesandte Mitgliederpost.

Der Vorstand trifft sich pro Jahr mindestens 4 mal und ist auch in der übrigen Zeit bei vielen Veranstaltungen oder Projekten mit dabei.

Alles in allem eine wirklich rasant Entwicklung, die leider auch nicht immer von Wohlwollen und Leichtigkeit begleitet wurde.

2012 stand ganz im Zeichen der Vernetzung und so soll auch für das Jahr 2013 ein Schwerpunkt gesetzt werden. Es ist an der Zeit, neue Schritte zu setzen, die Leis-

tungen neu zu verteilen und den Verein auch für die nun gewachsenen Aufgaben zu rüsten. Die Ideologie soll sich keineswegs ändern, doch aber deren Umsetzung.

Denn auch ein ehrenamtlicher Vorstand kann in diesem Format nicht allen Wünschen der Mitglieder gerecht werden. Daher wollen wir SIE alle gerne mehr einbinden und unsere Leistungen besser auf die Ziele des Vereins ausrichten. Wir hoffen daher auf ihr Mitwirken, ihre Unterstützung und auch weiterhin auf einen regen Austausch für das gemeinsame Anliegen „Aromapflege, -medizin und -kultur“.

In diesem Sinne – mit voller Energie durchs neue Jahr 2013!

Claudia Arbeithuber
Redaktion

aromaforum.buero@gmail.com

Bärenkräuter

Drei Tiere waren es, die unsere frühen Vorfahren besonders beeindruckten der Bär, der Wolf und der Fuchs; aber auch alle anderen Pflanzen mit Tieren in ihren Namen galten als besonders kräftigend und stärkend.

Noch heute tragen viele Heilpflanzen die Namen der germanischen Seelentiere: Bärlauch, Wolfsmilch, Eberwurz, Löwenzahn, Bärenklau, Bärlapp, ...

Diese Tiere waren eine Gefahr für die Menschen, da die bäuerlichen Siedlungen im Mittelalter meist mitten in Wäldern gelegen waren.

Der Bär galt bei unseren Vorfah-

ren als ein Fruchtbarkeitsförderndes Krafttier, das symbolisch für ein kraftvolles Urwesen stand und das mit seiner Kraft und Stärke die Macht des Winters brechen und neue Fruchtbarkeit bringen kann.

Der Bär als Fruchtbarkeitstier ist noch heute in unserem Wort „ge-bär-en“ enthalten.

Auch das Wort „ge-bär-den“ bedeutet „sich aufrichten“ und ist Kraft vermittelnd sowie Macht einflößend.

Auch die Pflanzengestalt sollten diese Seelentier damals angenommen haben. Durch den Verzehr dieser Pflanzen wollte man sich die Kräfte dieser „Bärenpflanzen“ einverleiben

Das Seelentier zeigt Suchenden ihre Lebensaufgabe und verleiht ihnen besondere Kräfte. Heute noch erscheinen uns diese Tiere als „archetypische Bilder“ in Träumen in Zeiten schwieriger Lebenssituationen. Wer seine Intuition versteht, dem können diese Seelentiere einen Wink in die richtige Richtung geben.

Die Pflanzen der Bären, so wusste man, haben die Kraft der Erneuerung, Revitalisierung und Reinigung, sie brechen das Verhärtete und erwärmen den Körper.

Bärlauch

Gehört wie einige andere bekannte Vertreter zu der Gattung „Lauch“ (Allium)

| Knoblauch (*Allium sativum*)

Themen:

- | Alles NEU bringt...
- | Bärenkräuter
- | Buchvorstellung
- | Neues aus der Aromapflege
- | Johpiel - äth. Öle
- | Aromatherapie - Länderübergreifend
- | Ausbildung Arium Manus
- | Termine bis Sept 2013
- | NEWS aus dem Verein

VORINFO

DREILÄNDER-SYMPOSIUM 2013

Samstag,
25. Mai 2013

Landwirtschaftskammer Linz/OÖ

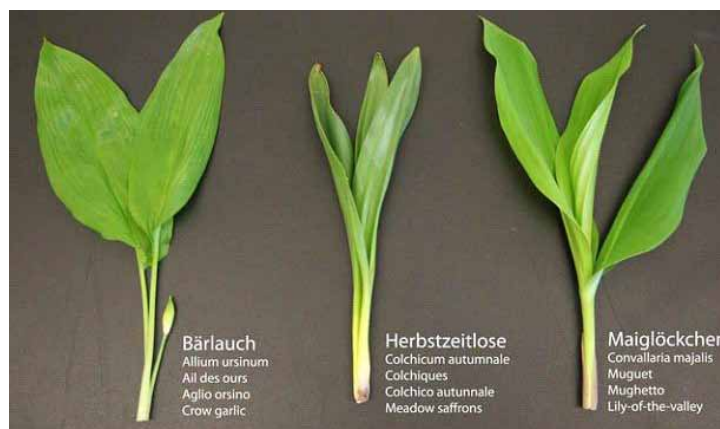
- | Erich Schmidt
- | Chlodwig Franz
- | Ruth von Braunschweig
- | Hanns Hatt
- | Lisa Marenitz
- | Christine Tisch
- | Herbert Böchzelt
- | Sabine Forster
- | Wolfgang Steflitsch
- | Regula Rudolf von Rohr

Rezept-Tipp: Kräuterbutter-Zubereitung:

Kräuter klein schneiden oder hacken und am besten mit einem Mixer oder mit einer Gabel mit weicher Butter verrühren, mit Kräutersalz würzen; Die Butter wird entweder in kleine Silikonförmchen gedrückt, dann hat die Butter anschließend auch eine schöne Form, oder einfach in Butterpapier eingedreht. Ab in den Kühlschrank und tiefkühlen. Wenn die Butter hart ist, kann sie aus der Form genommen werden. Die Rolle einfach in Scheiben schneiden.



© Sandra Vielmetti



© www.muckendorf-wipfing.at

- | Schnittlauch (*Allium schoenoprasum*)
- | Bärlauch (*Allium ursinum*)
- | Zwiebel (*Allium cepa*)

Das schwefelige ätherische Öl wird durch die gute Wirkung bei der Vorbeugung einer Gefäßverkalkung verantwortlich gemacht. Der alljährliche Einsatz von Bärlauch im Frühling ist eines der besten Mittel zur Verhinderung von Arteriosklerose!

Vitamin C

Wie viele Frühlingspflanzen enthält der Bärlauch reichlich Vitamin C. Dadurch wirkt der Bärlauch gegen Frühjahrsmüdigkeit und andere Vitamin C-Mangel Erscheinungen.

Mineralien (Eisen, Magnesium, Mangan...)

Der Bärlauch enthält viel Eisen. Dadurch wirkt der Bärlauch blutreinigend und blutbildend und wirkt Eisenmangel entgegen. Außerdem enthält der Bärlauch Magnesium, Mangan und weitere Mineralsalze, die für einen gesunden Körper benötigt werden.

Senfölglykoside

Die Senfölglykoside sind scharfe Substanzen, die typischerweise in der Senfpflanze, in Rettichen und Kresse enthalten sind. Auch in Zwiebeln und Knoblauch findet man reichlich Senfölglykoside. Diese Senfölglykoside fördern die Verdauung und regen den Stoff-

wechsel an.

Ätherisches Öl

Ein gemeinsames Merkmal aller Lauchgewächse ist ihr hoher Gehalt an ätherischem, schwefelhaltigem Öl. Dieses ätherische Öl ist für die anregende, entgiftende und reinigende Wirkung verantwortlich. Der Bärlauch sprüht nur so davon. Das ist der Duft, den man riecht, wenn man in einen „Bärlauch-Wald“ kommt. Wenn der Bärlauch in der Blüte steht, riecht der ganze Wald nach „Knoblauch“. Auch die Zwiebel des Bärlauch's sieht aus wie eine Knoblauchzehe.

Wenn du mehr über diese wunderbare Frühlings-Bären-Küchenpflanze als Heilmittel und wie man sie in der Küche verarbeitet, erfahren möchtest, gibt's Mehr Wissenswertes und viele Workshops rund ums Selbermachen, Salbenküche und Wildkräuter gibt's auf www.kraeuterundgeist.at



© Sandra Vielmetti

Workshops zum Thema: „WILDE BÄRLAUCH KÜCHE“ zu folgenden Terminen:

Dienstag, 26. März, 14:30 Uhr, EKIZ Pasching

Kursbeitrag: 15,- € + 7,- € Materialkosten, (Mama + Kind = 20,- € + 7,- €)

Inkl. Ausführliche Unterlagen, Rezepte, Pesto zum Mitnehmen
Sowie das 4-gängige-Bärlauchmenue, Dauer: ca. 3,5 h

Bitte ein kleines Marmeladegläschen mitbringen (für Pesto) evtl. Stofftaschen und wetterfeste Kleidung.

Mittwoch, 27. März, 18:30 Uhr, Natternbach

Kursbeitrag: 15,- € + 7,- € Materialkosten, Dauer: ca. 3,5 h

Inkl. Ausführliche Unterlagen, Rezepte, Pesto zum Mitnehmen
Sowie das 4-gängige-Bärlauchmenue

Bitte ein kleines Marmeladegläschen mitbringen (für Pesto) evtl. Stofftaschen und wetterfeste Kleidung.

Bärlauch sammeln, richtig erkennen, verarbeiten und genießen.

Wir zaubern gemeinsam:

| „Gründonnerstags-Suppe“ – die bekannte „9-Kräuter-Suppe“ aus allerlei Wildkräuter und

| anschl. ein 4-gängiges-Bärlauch-Menue und BÄRLAUCH-PESTO zum Mitnehmen.



Beim Sammeln im „Bärlauch-Wald“
© Sandra Vielmetti

Sandra Vielmetti
Kräuterpädagogin,
Aromatologin
www.kraeuterundgeist.at

Buchvorstellung

Das Buch „Pflanzen der Aromatherapie“ von Gudrun und Peter Germann ist 2012 im Kosmos Verlag erschienen und reiht sich bestens in die bekannte Reihe

der KosmosNaturführer ein. Auf über 200 reich mit aussagekräftigen Pflanzenphotos bebilderten Seiten haben die Autoren ein gut strukturiertes Nachschlage-

werk über 90 Duftpflanzen, die in der Aromatherapie angewendet werden, geschrieben. Das Buch wendet sich an den immer größer werdenden Kreis interes-

sierter Laien aber auch an den naturheilkundlichen Praktiker. Es bietet einen umfassenden Einstieg in dieses Feld der Naturheilkunde. Gerade in einer Zeit, in der auch in der Heilpraxis immer mehr neue technik-gebundene und exotische Methoden angeboten werden, gefällt mir besonders gut die Rückanbindung an traditionelles mitteleuropäisches Heilwissen, das sich schon über

lange Zeit in der Praxis bewährt hat. Die Artikel zu den einzelnen Pflanzen sind gut verständlich und übersichtlich aufgebaut. Wirkung der Pflanzen, Indikationen, Rezepte und die notwendigen Hinweise zu Dosierung und Darreichung sind auch für Laien gut nachvollziehbar und bieten zudem für den naturheilkundlichen Anwender eine gute Basis für seine praktische Arbeit. Der

durchdachte Aufbau des Buches bietet einen schnellen Zugriff auf die je Pflanze relevanten Themen zu. Ich halte „Pflanzen der Aromatherapie“ für sehr gelungen und kann es jedem, der sich mit dem Thema Aromatherapie und Pflanzenheilkunde beschäftigt sehr empfehlen.

**Franz-Josef May,
Berzhausen**

Neues aus der Aromapflege

Auch im Bereich der Aromapflege geht es darum, die vielen Publikationen, die es zur Wirksamkeit ätherischer Öle ja bereits gibt, ausfindig zu machen und im Zusammenhang mit den verwendeten ätherischen Ölen für die einzelnen Anwendungen im Pflegebereich zu stellen. So können wir die derzeitigen aromapflegerischen Möglichkeiten plausibel darstellen. Durch die Zusammenarbeit von Evelyn Deutsch, Susanne Mild und Bärbl Buchmayr mit der Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften, Informatik und Technik „Umit in Wien“ ist in diesem Sinne schon einiges Erarbeitet.

Dieser wissenschaftliche Weg bietet uns Möglichkeiten, der Aromapflege neue Tore zu öffnen und Skeptikern, die wir auf der Erfahrungs- und Gefühlsebene sicherlich nicht erreichen werden, mit einer beeindruckenden Palette an wissenschaftlichen Daten und Studien, die uns Forscherteams aus der ganzen Welt liefern, zu überzeugen.

Was für uns in der Pflege immer unerlässlich wird, um die Ergebnisse einer angewandten Methode nachzuvollziehen, ist eine lückenlose Dokumentation im Rahmen der Pflegeplanung. Diese Informationen liefern im Übrigen wichtige, unverzichtbare Kennzahlen für den sogenannten

theoretisch, pflegewissenschaftlichen Ansatz.

Nur so können wir die bereits gemachten Erfahrungen in der Aromapflege für Rückschlüsse und Resultate heranziehen.

Unser Bestreben für die Zukunft liegt darin, das bestehende Wissen und die vielen Erfahrungen aus dem Bereich Aromapflege zu verknüpfen und der Pflegeforschung zugänglich zu machen. Die ersten Schritte sind getan und die Weichen in die richtige Richtung gestellt. Im Sinne der Pflegeforschung ist es unabdingbar, die Nachvollziehbarkeit der gemachten aromapflegerischen Erfahrungen wissenschaftlich zu belegen.

Die vorliegenden Ergebnisse der zwei Bachelorarbeiten dienen beispielhaft dazu, die in der Pflegepraxis erworbenen Erfahrungen mit der Aromapflege wissenschaftlich zu untermauern.

Doris Kamleitner verfasste ihre Abschlussarbeit zur Erlangung des Titels „Bachelor of Science in Nursing (BScN)“ zu dem Thema: „Anwendung ätherischer Öle in der Pflegepraxis“. In dieser Arbeit beschäftigte sie sich mit den Wirkungen und möglichen Nebenwirkungen ätherischer Öle bei an demenz- oder krebserkrankten Personen.

Die von ihr in Form einer Literaturrecherche zusammengetra-

genen Studienergebnisse sollen dazu beitragen, ätherische Öle bei demenz- und krebserkrankten Menschen individuell zur medikamentösen Therapie einzusetzen. Um die Öffentlichkeit an den Ergebnissen der Bachelorarbeit teilhaben zu lassen, wurde von Evelyn Deutsch, Bärbl Buchmayr, Alfred Steininger und Doris Kamleitner die Idee geboren, ein wissenschaftliches Poster zu entwerfen, wo die wichtigsten Aussagen der Bachelorarbeit „Anwendung ätherischer Öle in der Pflegepraxis“ zusammengetragen sind.

Susanne Mild beschäftigte sich in ihrer Abschlussarbeit zur Erlangung des Titels „Bachelor of Science in Nursing (BScN) zum Thema: „Aromapflegeanwendungen bei demenzkranken Patienten“. Sie zeigt auf, dass je nach Demenzstadien unterschiedliche Aromapflegeanwendungen vorteilhaft sind, um Aggressionen zu reduzieren.

Auch diese Arbeit ist eine Literaturübersicht von verschiedenen internationalen Studien. In Kürze wird dieses Ergebnis in Form eines Posters veröffentlicht.

**Evelyn Deutsch, Susanne Mild,
Bärbl Buchmayr aus dem
ÖGWA Newsletter
Jänner 2013**

Mit freundlicher Genehmigung durch Dr. W. Steflitsch



© Franz-Josef May

JOPHIEL – ätherische Öle – Bio und naturreine Qualität – jetzt auch mit österreichischem Partner:

Siehe auch unter:
www.rottaaler-aromaele.de

Ab sofort erhältlich bei
www.kraeuterundgeist.at

Sowie viele weitere Artikel:

| Pflanzenöle, biologisch – kaltgepresst

| Hochwertige, heimische Pflan-

zenöle der Ölmühle Hartlieb
(www.hartlieb.at)

| Olivenöl – für Mazerate – biologisch – im 5L Gebinde – sehr



© Tag des äth. Ölen 2012



© Tag des äth. Ölen 2012

- preiswert!
- | Kokosöl – kaltgepresst – biologisch – duftet wunderbar (250g um 6,50 €)
- | Sheabutter – bio – desodoriert (250g um 8,- €)
- | Kakaobutter – Chips
- | Braunglas Fläschchen mit Tropfer oder Pipette
- | Cremetiigel und Zubehör
- | Laborgläser
- | Suppenwürze, Kräutersalze, Likörchen

- | Bio Gewürze (Curcuma, Thymian, Majoran, Chilis, Galgant, Petersilie, Oregano)

Anfrage an: Sandra Vielmetti,
per Tel: 0676 / 7034000 oder
über www.kraeuterundgeist.at

Aromatherapie – Länderübergreifend Ätherische Öle, fette Öle und Hydrolate im Gesundheitswesen

Deutschland

Aromatherapie darf laut Gesetz nur von Medizinerinnen, Heilpraktikern und Hebammen (regelmäßiger Verlauf von Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett) durchgeführt werden.

Anwendungsbereiche in der Medizin:

- | Geburtshilfe
- | verschiedenen Fachdisziplinen in Krankenhäusern
- | sechs Akutkrankenhäusern mit Naturheilverfahren u.a. Aromatherapie (Phytotherapie)
- | ambulante Behandlung, Pflegeheime, Kinderwunschzentren, Psychiatrie, in Reha-Zentren, Kuranstalten, Massagepraxen, Physiotherapie, Fußpflege, Kosmetik
- | Indikationen: Hautproblemen, Atemwegserkrankungen, Verdauungsbeschwerden, Wärmertherapie, Kopfschmerzen, Angstzustände, Demenz

Die **Aromapflege** wird in klinischen Einrichtungen, am Krankenbett und in der Altenpflege durch Fachpersonal durchgeführt. Eine originäre Aufgabe der Pflege liegt im Paragraph 3 des Krankenpflegegesetzes vor:

- | die Pflege dient dem Wohlfühlen
- | der Unterstützung des Genesungsprozesses
- | oder der Unterstützung von Maßnahmen, die der Linderung zuträglich sind

Unproblematische Anwendungen sind möglich:

- | Raumbeduftung (Duft-

lampe, Raumspray)

- | Bei Einverständnis des Patienten (dokumentiert)

- | der Arbeitgeber das Pflegeprodukt zur Verfügung stellt

- | diese entsprechend Kosmetikverordnung

- | oder von Apotheke des Hauses als Rezeptur (ärztlichen Verordnung oder Kosmetikprodukt)

- | Anwendung von mitgebrachten Fertigprodukten

- | Stärkung der Patientenkompetenz

komplementären Gesundheitssektor

In Heilpraktiker-, nichtärztlichen Praxen, hat die Heilkunde etabliert:

- | Gesundheitsberatung, Geburtsvorbereitung, Baby- und Erwachsenenmassage, Osmopraktik

In **Apotheken** werden angeboten:

- | ätherische, fette Pflanzenöle, Hydrolate

- | zur Raumbeduftung

- | als zugelassene Arzneimittel

- | als Individualrezeptur

- | für Inhalationen, als Einreibemittel, Suppositorien oder Vaginal-Ovula

- | Teil der Phytotherapie

- | innerlich und äußerlich

- | in Kosmetikprodukten

- | ätherische Öle (43) sind im Arzneibuch monografiert

- | umfangreiche wissenschaftliche Literatur zu Wirkung und Anwendung

- | Fertigarzneimittel, Medizinprodukte wie Olbas, Soledum®, Lasea® und Gelomyrtol®

Aromatherapie im Privatbereich:

Im Laienjargon wird fast immer von Aromatherapie gesprochen, ohne dabei zwischen einem häuslichen Wohlfühlprogramm, Therapie bei Krankheit oder der Pflege von kranken Familienmitgliedern zu unterscheiden.

Der Begriff der Aromatherapie hat sich nun zwei Jahrzehnte durch Information eingepreßt. Viele Menschen haben sich Wissen angeeignet über den Umgang mit natürlichen Ölen und wenden diese eigenverantwortlich und erfolgreich in der Selbstbehandlung an. Anbieter von ätherischen und fetten Pflanzenölen und -wässern stellen ihren Kunden schon lange – neben hochwertigen, naturreinen Produkten – fundiertes Wissen zur Verfügung. Die Aromatherapie hat längst einen festen Platz in der Selbstbehandlung gefunden.

Bulgarien

Aromatherapie wird mittels ätherischen und fetten Ölen sowie Hydrolaten angewendet in den Fachbereichen:

- | Gynäkologie, Dermatologie, Physiotherapie, Zahnheilkunde und Psychotherapie.

- | Indikationen: Psychosomatische Probleme, Depression, nervöse Anspannung, Schlaflosigkeit, Muskel- und Gelenkschmerzen, Kopfschmerz und Migräne, Atemwegserkrankungen, gynäkologische Beschwerden

EVELYN DEUTSCH
HAND IN HAND MIT DER NATUR

- ✓ Aromapflegeprodukte
- ✓ Schule für Aromapflege- und Heilpflanzenkunde
- ✓ Aromapflegefachhandel

www.aromapflege.at

Die **Aromapflege** im Speziellen wird nicht erwähnt. Aber im Allgemeinen wächst bei den Patienten und Kunden das Interesse an Aromatherapie und -pflege beständig.

Griechenland

Aromatherapie wird hauptsächlich in der **Komplementärmedizin** genutzt:

- | Reflexzonenmassage, Akupunktur, ganzheitliche Massage etc.

Die Öle werden nur von sehr wenigen Fachleuten verschrieben, meist von ganzheitlich ausgerichteten Ärzten, wie Homöopathen, Akupunkteuren, Naturheilkundlern, die auch in medizinischer Aromatherapie ausgebildet sind.

Die **Aromapflege** nicht genannt.

Großbritannien

Die **Aromatherapie** wird hier wie auch in den USA, in **Kanada, Australien, Neuseeland** und **Irland** im **komplementären Gesundheitswesen** gebraucht. Ätherische und fette Öle sowie Hydrolate werden therapeutisch eher von qualifizierten Aromatherapeuten verabreicht als von medizinischem Personal, Ärzte verschreiben nie Aromatherapie. Einerseits gibt es den Gebrauch im Kontext der „Health-and-beauty-Industrie“ („Gesundheit und Schönheit“) und andererseits die Anwendung auf dem Gebiet der komplementären medizinischen Versorgung als Teil einer ganzheitlichen, klinischen Herangehensweise an die Aromatherapie.

Die Aromatherapie findet Anwendung in:

- | Altenheimen, Hospizen, Krebskliniken (Royal Marsden Hospital in London)

In folgenden Formen:

- | fast ausschließlich dermal, respiratorisch und olfaktorisch
- | Massage und Inhalation
- | Therapeuten geben zum Gebrauch für zu Hause an die Patienten und Kunden mit:
- | Salben, Lotionen oder Badeölen.

Interessant ist es herauszustellen, dass in Großbritannien die meisten Aromatherapeuten über die Mitgliedschaft in einem Berufsverband einen Versicherungsschutz haben. Das beinhaltet in der Regel eine Haftpflicht, eine Produkthaftpflicht und eine Versicherung gegen schuldhaftes Verhalten im Beruf.

Die Aromapflege wird nicht explizit genannt.

In **Apotheken** werden angeboten:

- | magensaftresistente Kapseln mit Pfefferminzöl,

Aromatherapie im Privatbereich

Der Verbraucher kann in Großbritannien ätherische und fette Öle sowie Hydrolate in vielen Einzelhandelsgeschäften kaufen. Allerdings ist die Aromatherapie so stark in die populäre Kultur eingedrungen, dass der Begriff „Aromatherapie“ oft für kommerzielle Zwecke ausgenutzt wird. Auch hier besteht die Aufgabe für die Zukunft klinische Forschung zu Wirksamkeit und Sicherheit von ätherischen Ölen anzuregen ebenso wie deren Akzeptanz und den Gebrauch bei mehr Fachleuten aus dem Gesundheitswesen.

Kroatien

Aromatherapie wird in Kroatien von der „offiziellen“ Medizin nicht angewendet. Es gibt im Handel einige traditionelle natürliche Heilmittel, die ätherische Öle enthalten, aber diese werden als Kosmetikprodukte mit speziellem Verwendungszweck oder als Nahrungsergänzungsmittel eingestuft.

Österreich

Die **Aromatherapie** wird hier von Ärzten und im Pflegebereich verwendet, dabei werden ätherische Öle, fette Öle und Hydrolate eingesetzt.

Anwendungsbereiche sind:

- | Altenpflege, Kinder-, Jugendpflege, Gynäkologie, Geburtshilfe, Psychiatrie, Unfall-, Akutaufnahme-, Lungenabteilung

Aromapflege gibt es für den gehobenen Pflegedienst (DGKS/

DGKP) mit der anerkannten Weiterbildung „Komplementäre Pflege – Aromapflege“ nach § 64 des Gesunden- und Krankenpflegegesetzes. Es sollen Allgemeinstandards erarbeitet und veröffentlicht werden.

komplementären Gesundheitssektor

- | Masseur (Heilmasseur, medizinische Masseur, gewerbliche Masseur

- | gewerbliche Aromapraktikern (im Rahmen des freien Energietikergewerbes)

In **Apotheken** werden angeboten:

- | Aroma-Mischungen, von Fachleuten verordnet
- | Frauen rund um die Geburt und Kinder
- | Psychiatrischen Abteilungen

Schweiz

Aromatherapie wird mit ätherischen und fetten Ölen sowie Hydrolaten (seltener) eingesetzt:

- | Akutspital inklusive Intensivpflegestation, Geriatrie, Pflegeheimen, Psychiatrie.
- | Wird von Ärzten verordnet, wenn die gewünschte Dosierung oder Anwendungsform den Kompetenzrahmen der pflegerischen Anwendung übersteigt

Aromapflege untersteht im Großen und Ganzen der Verantwortung der Pflege, wobei eine Verordnung ärztlicherseits nicht notwendig ist.

Zum **komplementären Gesundheitssektor** und der **Aromatherapie im Privatbereich** sind keine Angaben vorhanden. Jedoch nach meiner Erfahrung identisch zu Deutschland.

Spanien

Aromatherapie ist in Spanien wohl noch wenig verbreitet, nur in Südspanien sammelt seit ein Professor seit 1995 Erfahrungen mit ätherischen und fetten Ölen sowie Hydrolaten. Er behandelt:

- | Atemwegserkrankungen, Diabetes mellitus Typ 2,

Neues Buch von Prof. Dr. Dr. Dietrich Wabner:



© Dr. Dr. Dietrich Wabner

Dieses Taschenlexikon ist ein Nachschlagewerk für alle, die die Aromatherapie in Praxis und Pflege qualitätsgesichert einsetzen möchten. Es beinhaltet:

- | wissenschaftliche Grundlagen zur Wirkung und Wirksamkeit der Aromatherapie
- | 180 Monographien etherischer Öle, Hydrolate und Trägeröle auf einen Blick
- | detaillierte pharmakologische Informationen zu den Inhaltsstoffen
- | ausführliche wissenschaftliche Bibliographie zu jeder Monographie

| 722 Seiten | Flexocover
| ca. 80 Abbildungen
| vierfarbig
| ISBN 978-3-86401-010-1
| € 39,80

Claudia Arbeitshuber

Hier einige Kleinigkeiten, die ihnen unsere Mitglieder empfehlen:

<http://www.nachrichten.at/ratgeber/gesundheit/Die-Oelzieh-Kur-einfach-entgiften;art114,1024449>

<http://www.nachrichten.at/ratgeber/gesundheit/Aetherische-Oele-Duft-der-verzaubert;art114,1028961>

http://www.forum-essenzia.org/downloads/ausbildungsrichtlinien_forumessenzia.pdf

<http://uk.reuters.com/article/2012/12/16/uk-france-perfume-idUK-BRE8BF02F20121216>

<http://www.brigitte.de/rezep-te/koch-trends/aetherische-oel-570220/>



Ingeborg Stadelmann

Destillations Workshop:

Für 21. Juni und 2. August planen wir in Kooperation mit der FNL im Kräutergarten Rohr/OÖ eine „Massen“ Destillation mit etwa 8 Leonardo Destillen. Teilnehmen können alle Interessierten, aber auch Experten. Wir freuen uns über jede helfende Hand – auch Teilnehmer mit eigenen Destillen sind willkommen. Gemeinsam ernten wir, destillieren und füllen die gewonnenen Hydrolate ab. So kann jeder einige Hydrolate und vielleicht auch ein paar ätherische Öle mit nach Hause nehmen.

Einfach per Mail anmelden, damit wir besser planen können und kleine, leere Fläschchen mitnehmen. Unkostenbeitrag für Strom und Wasser wird vor Ort durch Bernadette Schützenhofer eingenommen.

Herzerkrankungen, Vitiligo, Krebspatienten (Knochenkrebs), Schmerzpatienten, Lymphknotenschwellungen, Raucherentwöhnung

Er arbeitet an einer Naturkosmetik

Physiotherapie mit Aromatherapie bei Schmerz, geschwollenen Gelenken

Seine Patienten suchen alternative Behandlungsmöglichkeiten. Des Weiteren sieht er für sein Land den Bedarf, die Apotheker und Ärzte auf dem Gebiet der Aromatherapie professionell weiterzubilden.

Andere Länder

Für Frankreich und Türkei sind bis heute keine Informationen bei FORUM ESSENZIA e.V. eingegangen.

Bekannt ist, dass in **Frankreich** Mediziner Aromatherapie mit ätherischen Ölen zur inneren Einnahme (oral, vaginal, anal) verordnen, jedoch die Aromapflege nur wenig verbreitet zu sein scheint. In der **Türkei** wird die Aromatherapie und Aromapflege immer mehr entdeckt. Wissenschaftliche Studien aus der Türkei für die Veterinärmedizin sind anerkannt und publiziert (Essential Oils – Science, Technology and Applications. CRC Press, Taylor&Francis Group).

Weiter ist mir bekannt, dass in den Ländern **Belgien**, **Niederlande** und **Dänemark** eine erste Welle für die Aromatherapie beginnt. Die Länder **Polen**, **Ungarn**, **Tschechien** und **Russland** wenden zusehends mehr ätherische -, fette Pflanzenöle und Hydrolate an. Für die Verbreitung der Aromatherapie in den Ländern

Japan und **Taiwan** haben sich meine Vorgängerinnen Monika Werner und Ruth von Braunschweig verdient gemacht. In Japan sind alle bisher erschienenen FORUM-Fachzeitschriften in geringster Kleinauflage übersetzt (vertraglich geregelt).

Studien/Erfahrungsberichte

In fast allen Ländern besteht Bedarf und Austausch bzgl. Studien sowie Nachweise zur Wirksamkeit ätherischer Öle in der Praxis. Bei vorhandenen Studien muss beachtet werden, dass diese nicht immer übertragbar sind auf die Anwendung am Menschen. Die Wirkungen der Vielstoffgemische sind am und im Menschen noch nicht oder nur mit Einzelstoffkomponenten nachzuweisen. Wissenschaftliche Erkenntnisse von ätherischen Ölen eingemischt in Trägersubstanzen und deren Wirkung auf der menschlichen Haut und in seinem Organismus fehlen. Aromatogramme sind immer in vivo Situationen, nicht in vitro. Nicht verschwiegen werden darf, dass die Öle von Charge zu Charge ernte-, klima- und destillationsbedingt teilweise erhebliche Inhaltsstoffschwankungen aufweisen.

Eine gute Möglichkeit für die Zukunft stellen authentische Erfahrungsberichte dar, diese belegen die Wirksamkeit an Einzelpersonen und das kann auch wissenschaftlich betrachtet sehr effizient sein. Um allerdings wissenschaftlich anerkannte Berichte (www.forum-essenzia.org) zu erhalten bedarf es einer einheitlichen Struktur, damit diese optimal ausgewertet werden können.

Aromatherapie und Nachhaltigkeit

Ein Frage der Zukunft wird sein:

stehen uns ausreichend genuin authentische Öle und naturreine Trägersubstanzen zur Verfügung. Aus meiner Arbeit, wie aus einer Mitteilung von Klaus Dürbeck liegen aus dem Ursprung folgende Infos vor:

Die Preise im Ursprung sind zu niedrig (KD)

Der Preis der ätherischen Öle steigt also weiter an.

Die Aromatherapie findet größere Popularität in Ländern wie Indonesien und Kolumbien. (KD)

Die Balkanländer, Russland und China haben beim Einkauf der Rohware die Nase vorn.

Die Produzenten von ätherischen Ölen finden verstärkt Anwendung und Abnahme im eigenen Land. (KD)

Fazit:

Die Aromatherapie ist längst länderübergreifend. Der Austausch innerhalb der Interessengruppen aber nicht.

Es wird also wichtiger denn je in der Tat respektvoll mit den natürlichen Ressourcen an ätherischen und fetten Öle umzugehen und diese Botschaft in möglichst großer Breite effizient den Freunden der Aromatherapie, Aromapflege und Aromakultur zu vermitteln.

Ingeborg Stadelmann
Hebamme,
Aromatherapeutin/-expertin;
Autorin, Verlegerin
Präsidentin FORUM ESSENZIA e.V.

Der Beitrag enthält teilweise Auszüge aus dem gleichnamigen Artikel der Fachzeitschrift FORUM Nr. 37/2011

Ausbildung Aurum Manus ab April 2013

Beginnend mit dem Schnupperseminar – Grundlage der Ausbildung – im April 2013 startet die Ausbildung Aurum Manus.

Aurum Manus Schnupperseminar
Claudia Arbeithuber, Christine Tisch

Die Aurum Manus Massage ist

eine fantastische Kombination zwischen warmen Edelsteinkugeln, erwärmten, aromatisierten Massageöl verbunden mit der Stimulierung bestimmter Meridiane und Akupunkturpunkten. Sie ist eine ganzheitliche Massageform, die eine wohltuende Entspannung und Regeneration bewirkt. Auch als Teilmassage ist sie ein wahrer Genuss und bringt als Ge-

sicht- oder Nackenanwendung ein gutes Entspannungsgefühl.

In diesem Seminar lernen sie die Grundlagen der Aurum Manus Massage kennen – im Sinne von „Learning bei doing“. Das sie danach das Erlernte im Familien- oder Freundschaftskreis sofort anwenden können.

Materialkosten: 15,- € (am 1. Seminartag vor Ort zu entrichten)

Terminübersicht Aurum Manus:

Aurum Manus Schnupperseminar
13. - 14.04.2013,
C. Tisch, C. Arbeithuber

Aurum Manus Ausbildung in 2 Teilen

Iris Berg, Deutschland, Heilpraktikerin

Aurum Manus Basisausbildung I
11. - 14.11.2013

Aurum Manus Basisausbildung II
13. - 14.01.2014

Die Aurum Manus Massage ist eine fantastische Kombination

zwischen warmen Edelsteinkugeln, erwärmten, aromatisierten Massageöl verbunden mit der Stimulierung bestimmter Meridiane und Akupunkturpunkten. Sie ist eine ganzheitliche Massageform, die eine wohltuende Entspannung und Regeneration bewirkt. Auch als Teilmassage ist sie ein wahrer Genuss und bringt als Gesicht- oder Nackenanwendung ein gutes Entspannungsgefühl.

Sie erlernen die komplette Aurum Manus® Massage in Theorie und Praxis:

| Klassische und asiatische Massagetechniken

| Anatomie des Bewegungsapparates

| Grundkenntnisse über Meridiane und Chakren

| Grundlagen der Steinheilkunde und Aromatherapie

Praktische und theoretische Prüfung

Die eigentliche Ausbildung wird von Iris Berg, der Mitbegründerin dieser Massagetechnik, geleitet und vorgetragen. Im Preis von 660,- € für Mitglieder sind alle Kursunterlagen der Basisausbildung sowie die abschließende Prüfung enthalten.

Kursort ist das Seminarzentrum Feelings, Oberrohr 9, Rohr a.d. Krems – Nähe Bad Hall/OÖ.

KuG02-13	Heimische naturreine Pflanzenöle in der Hautpflege	16.02.2013	Vielmetti Sandra	Veranstaltungsort
W01-13-B	Kinder und Düfte	02.03.2013	Tisch Christine	K11 Kursort: Loipersdorf/Steiermark
KuG03-13	Die jungen Wilden	15.03.2013	Vielmetti Sandra	Veranstaltungsort
W02-13-OÖ	Einführung Aromaküche	15.03.2013	Arbeithuber Claudia	K09 Kursort: Rohr im Kremstal/OÖ
W03-13-OÖ	Frühjahrskur Entschlackung und Entspannung	16.03.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W04-13-OÖ	Angst - Schmerz	16.03. - 17.03.2013	Demleitner Margret	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
AF-13-I	Aromafrühling 2013	22.03.2013	AF aromaFORUM	A04 Ausbildungsstätte: Brixen/Italien
BW01-13-OÖ	Raumbeduftung, Duftinseln gestalten	05.04.2013	Tisch Christine	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W05-13-OÖ	Von der Wurzel zur Blüte	06.04. - 07.04.2013	Tisch Christine	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W06-13-I	Ätherische Öle für Kinder und Jugendliche	07.04. - 08.04.2013	Tampe Isabel	A04 Ausbildungsstätte: Brixen/Italien
BL01-13-OÖ	Ätherische Öle in der Landwirtschaft	12.04.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W07-13-OÖ	Aurum Manus Schnupperseminar	13.04. - 14.04.2013	Tisch Christine	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
BL02-13-OÖ	Botanik II	13.04.2013	Effner Georg	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
TA01-13-OÖ	Themenabend "Selbstständigkeit in der Aromapflege"	27.04.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
JHV-13-OÖ	Jahreshauptversammlung aromaFORUM Österreich	27.04.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A-BW-13-OÖ	Ausbildung Beauty & Wellness in Linz/OÖ - Gesamtpaket	Mai 2013 - Mai 2014	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A-BL-13-OÖ	Ausbildung Botanik & Landwirtschaft in Linz/OÖ - Gesamtpaket	Mai 2013 - Mai 2014	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A-AP-13-OÖ	Ausbildung Aromapflege - Gesamtpaket	Mai 2013 - Mai 2014	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A01-13-OÖ	Einführung in die wohlriechende Welt der ätherischen Öle	02.05. - 03.05.2013	Gimplinger Michael	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W08-13-NÖ	Kreative Duftwerkstatt	03.05.2013	Tisch Christine	K06 Kursort: Tulln/NÖ
W09-13-OÖ	Aromaküche: Sommerfest	17.05.2013	Arbeithuber Claudia	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A-AP-13-I	Ausbildung Aromapflege - Gesamtpaket	Mai 2013 - Mai 2014	AF aromaFORUM	A04 Ausbildungsstätte: Brixen/Italien

A01-13-I	Basis Riechen	21.05. - 23.05.2013	Gimplinger Michael	A04 Ausbildungsstätte: Brixen/Italien
A09-13-OÖ	Ätherische Öle im Einsatz: Alter- alt werden-alt sein	23.05.2013	Bruckmüller Veronika	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A10-13-OÖ	Ätherische Öle im Einsatz: Palliativpflege	24.05.2013	Göbñitzer Erika	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A11-13-OÖ	Recht in der Aromapflege	25.05.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
DLS-13-OÖ	DreiLänderSymposium	25.05.2013	AF aromaFORUM	K07 Kursort: Landwirtschaftskammer/Linz
A12-13-OÖ	Ätherische Öle im Einsatz: Kinder- und Jugendliche	05.06. - 06.06.2013	Tampe Isabel	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A13-13-OÖ	Von der Pflanze in die Flasche	07.06. - 08.06.2013	Effner Georg	K14 Kursort: Rottalöle - Destille - Deutschland
BW02-13-OÖ	Sanfte Massage II	11.06. - 12.06.2013	Arbeithuber Claudia	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W11-13-NÖ	Coaching und ätherische Öle	29.06. - 30.06.2013	Andres Inge-Lore	K06 Kursort: Tulln/NÖ
W10-13-OÖ	Signaturenlehre	29.06. - 30.06.2013	AF aromaFORUM	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W12-13-OÖ	Aromatherapie	14.09. - 15.09.2013	Demleitner Margret	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A14-13-OÖ	Ätherische Öle im Einsatz: Balsam für die Seele	17.09. - 18.09.2013	Arbeithuber Claudia	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A02-13-I	Chemie Haut	17.09. - 19.09.2013	Braunschweig Ruth von	A04 Ausbildungsstätte: Brixen/Italien
W13-13-OÖ	Workshop: Sirup, Marmeladen, Aromadrinks	20.09.2013	Arbeithuber Claudia	K09 Kursort: Rohr im Kremstal/OÖ
W14-13-NÖ	Die Heilkraft der Bäume	21.09.2013	Tisch Christine	K06 Kursort: Tulln/NÖ
A15-13-OÖ	Praxis Aromapflege	26.09. - 27.09.2013	Werner Monika	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
W15-13-OÖ	Schröpfmassage mit ätherischen Ölen	28.09.2013	Werner Monika	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ
A16-13-OÖ	Implementierung der Aromapflege	28.09.2013	Marenitz Elisabeth	A01 Ausbildungsort Linz/OÖ

NEWS aus dem Verein:

Wir auch heuer wieder einige Aktivitäten rund um den Verein – Ausstellungen, Seminare, Ausbildung, Tagungen, Treffen verschiedenster Art – gerne haben wir auch Sie als aktives Mitglied an unserer Seite und freuen uns auf ihre Inputs und kreativen Ideen.

Hier aber schon mal ein kleiner Überblick unserer Aktivitäten:

AUSBILDUNGSSTART Mai 2013

Mit 2. - 3. Mai 2013 startet der neue Zyklus der Ausbildung in Linz/OÖ, an diesem Tag wird das Basisseminar mit Michael Gimplinger stattfinden. Anmeldeabschluss ist der 31. März 2013. Wir hoffen, auf rege Teilnahme und viele Interessierte Teilnehmer.

Nähere Informationen, Termine (siehe Anhang) und Anmeldefor-

mulare erhalten sie jederzeit im Büro.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG,

Samstag, 27. April 2013 ab 18 Uhr, Seniorenzentrum Keferfeld-Oed, Linz

plus *Themenabend „Selbstständig in der Aromapflege“* mit Christa Schöngrundner

WAHL des Vorstandes

Wahlvorschläge jederzeit an das Büro
Interessierte für Vorstand einfach im Büro melden.

MITGLIEDERBEREICH online:

Mit März werden nun wieder einige Änderungen auf unserer Homepage durchgeführt und auch viele neuen Daten auf die Mitgliederseite überspielt. So wird zum Beispiel der Bereich der Powerpoints und Facharbeiten

erweitert.

Da aber nur unsere Mitglieder in diesen Genuss kommen sollen, wird mit März auch der Zugangscode geändert. Alle Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag von 45,- € für Einzelpersonen bzw. 100,- € für Gruppen überwiesen haben, erhalten per Post die neuen Zugangsdaten.

Ich wünsche viel Spaß beim Stöbern.

*Claudia Arbeithuber
Schriftführerin, Büro*

aromaFORUM
Österreich

Wagnerstraße 29
4523 Neuzeug
Oberösterreich

Telefon +43 (0) 660 5542242

Fax +43 (0) 7259 31779

aromaforum.buero@gmail.com
mittwochs 16.00 - 19.00 Uhr